

Die soziale Arbeit in der Oststadt würdigen

LGH-Schüler übergeben einen Scheck für den Mittagstisch

SCHWÄBISCH GMÜND. Vor kurzem war es soweit: Das Sozial-Additum des LGH, Teilnehmer des Mittagstischs „Unter d' Leut“, Stadtteilkoordinatorin Christine Hüttmann und Thomas Schäfer als Vertreter des Vereins „OSTstadt e.V. – Vielfalt verbinden“ trafen sich zur Essenszeit während des Mittagstischs „Unter d' Leut“, der regelmäßig donnerstags zwischen 12 bis 14 Uhr im Stadtteilzentrum Ost stattfindet, zur Übergabe eines Schecks für den Mittagstisch im Quartier.

Die Schüler des LGH wollen aus einem Teil der Erlöse ihrer Spendensammlung der letzten Jahre gezielt die soziale Arbeit in ihrem Stadtteil würdigen und unterstützen mit ihrer großzügigen Spende die Fortdauer und den Weiterbestand dieser Maßnahme.

Der Mittagstisch, ein Baustein des städtischen Seniorennetzwerks, ermöglicht es jede Woche zwischen zwölf bis 20 Personen, vornehmlich Senioren, ein reichhaltiges und gesundes Mittagessen

zu einem sehr bezahlbaren Preis zu sich zu nehmen, da die Mahlzeit mit Zuschüssen unterstützt wird. Seit Beginn dieses Jahres erfolgt dies durch den Verein „OSTstadt e.V. – Vielfalt verbinden“, der inzwischen die finanzielle Verantwortung für diesen Mittagstisch übernommen hat. Dort treffen sich Bürger, essen, reden und bleiben miteinander im Gespräch.

Auch wenn in erster Linie Senioren dieses Angebot wahrnehmen, erweitert sich allmählich der Kreis der Esser durch zusätzliche Gäste, die das Mittagsmahl und die Gespräche schätzen und gerne den normalen Obolus dafür entrichten. Es ist daher zu hoffen, dass sich dieser Mittagstisch weiter verstetigt und allmählich weiterwächst.

Das Sozial-Additum des Landesgymnasiums hat mit seiner Spende heute diese wünschenswerte Entwicklung eines sehr alltagspraktischen und Gemeinschaft fördernden, sozialen Stadtteilprojektes weiter vorangebracht.